

Karlheinz Solda

Dipl.-Ing.

Paul-Langen Str. 40

53229 Bonn

Tel 0228 9485273

Fax 0228 9485274

e-mail karlheinz@solda.de

30.01.2011

Karlheinz Solda, Paul-Langen Str. 40, 53229 Bonn

An den Vorsitzenden der Dt. Bischofskonferenz

Herrn Erzbischof Zollitsch

Freiburg

Sehr geehrter Herr Erzbischof Zollitsch,

ich bin seit vielen Jahren in unserer Gemeinde in Bonn-Holzlar (Seelsorgebereich Am Ennert) in vielen ehrenamtlichen Funktionen aktiv. Dazu gehören unter anderem

- Stellv. Gf. Vors. des Kirchenvorstands
 - o Darin zurzeit speziell beauftragt mit der Begleitung des 1 Mio Euro teuren Kindergartenumbaus
- Internet-Betreuer/Webmaster für den gesamten Seelsorgebereich
- Gf. Vors. Des Pfarrvereins
- Lektor und Kommunionhelfer
- „Ersthelfer“ in allen Computerfragen
- Sänger im Kirchenchor
- etc.

Meine Frau leitet seit über 15 Jahren die Kath. Öff. Bücherei mit über 20.000 Ausleihen im Jahr.

Wir wenden uns mit einer sicher nicht alltäglichen Bitte an Sie als Vorsitzenden der Deutschen Bischofskonferenz:

Das Erzbistum Köln wird mit seinen dort derzeit verantwortlichen Personen für uns unerträglich. Zum wiederholten Mal werden Pfarrerstellen ohne jedwede Beteiligung der gewählten Laiengremien besetzt, Seelsorger völlig willkürlich und ohne Rücksicht auf dringende seelsorgliche Belange versetzt, Priester über ihr Gehorsamsgelübde genötigt, derart willkürliche Entscheidungen als ihre persönlichen Wünsche zu verkünden und dabei auch noch die Behandlung durch das Generalvikariat als „zuvorkommend und fair“ zu bezeichnen.

Die einzige erkennbare „Rechtfertigung“ für derartige Willkür sehen wir in dem Karrierestreben des Godesberger Dechanten Dr. Wolfgang Picken, der mit einer Großgemeinde von über 20.000 Seelen – dem dann größten Seelsorgebereich im Erzbistum Köln – berühmt werden möchte.

Ich möchte die Situation hier nicht weiter ausmalen. Vielleicht schauen Sie mal in die von sehr aktiven Katholiken betriebenen Internet-Auftritte www.katholiken-am-ennert.de, www.katholiken-im-burgviertel.de oder www.auch-wir-sind-gemeinde.de. Alle diese Homepages werden zwangsläufig außerhalb der offiziellen Gemeindeseiten auf fremden Servern betrieben, da anderenfalls das Kölner Generalvikariat massiven Druck auf die Priester wegen aufmüpfiger Veröffentlichungen in ihrem Verantwortungsbereich ausübt.

Wir möchten gern unserm Glauben treu bleiben und auch weiter aktiv am Gemeindeleben teilhaben, können es aber mit unserem Gewissen nicht mehr vereinbaren, dies unter den derzeitigen „Oberhirten“ in Köln zu tun. Bitte zeigen Sie uns wenn irgendwie möglich einen Weg auf, einem anderen Bistum zugeordnet zu werden und unsere Kirchensteuern dorthin zu transferieren.

In gespannter Erwartung Ihrer geschätzten Antwort
mit freundlichen Grüßen

Karlheinz Solda